

Bericht des Gemeindevorstandes 03/2024

29. April 2024

Zusammenarbeit zwischen Werk- und Forstdienst

Die Infrastruktur der Gemeinde ist in den letzten Jahren stetig gewachsen, während der Stellenplan des Werkdienstes unverändert geblieben ist. Die begrenzten Ressourcen hatten zur Folge, dass die Unterhaltsarbeiten in gewissen Bereichen zurückgestellt oder reduziert werden mussten. Gleichzeitig ist der Forstdienst sowohl im Winter wie im Sommer aufgrund von veränderten Rahmenbedingungen nicht immer ausgelastet. Um die nötigen Fachkräfte zu finden und die Ausbildung von Lehrlingen zu gewährleisten, ist es trotzdem wichtig, im Forstbetrieb Pontresina-Samedan weiterhin Ganzjahresanstellungen anbieten zu können. Aufgrund dieser Ausgangslage drängt sich eine engere Kooperation des Forst- und Werkdienstes mit angepasster Aufgabenverteilung auf. Ab Sommer 2024 wird der Unterhalt der Wanderwege in den Gebieten Val Roseg und Muottas Muragl der Forstgruppe übertragen. Für den Winter 2024/2025 erhält der Forstdienst versuchsweise einen Leistungsauftrag für die Unterhaltsarbeiten an den Winterwanderwegen oberhalb des Siedlungsgebietes einschliesslich Wintertrail Alp Muntatsch. Der Aufwand für die ausgelagerten Sommer- und Winterarbeiten wird auf je 400 Stunden geschätzt. Die Verrechnung erfolgt nach internen Ansätzen. Die engere Kooperation bietet den zusätzlichen Vorteil, dass der Revierförster in seiner Funktion als lokaler Naturgefahrenberater näher am Geschehen ist und sicherheitsrelevante Veränderungen im Gelände laufend begutachten und dokumentieren kann.

Wintertrail Alp Muntatsch

Während des Winters 2023/2024 wurde der Winterwanderweg zur Alp Muntatsch im Sinne eines Versuches maschinell präpariert. Das neue Angebot erfreute sich grosser Beliebtheit und wurde intensiv genutzt. Die Reaktionen waren äusserst positiv und die Erfahrungen durchwegs erfreulich. Anfängliche Bedenken, dass sich die intensivere Nutzung negativ auf die Wildruhezone Muntatsch auswirken könnte, haben sich nicht bewahrheitet. Die Verhaltensregeln wurden grossmehrheitlich befolgt, so dass keine nennenswerten Störungen für die Umwelt festgestellt wurden. Nach erfolgter Auswertung der Versuchsphase hat der Gemeindevorstand beschlossen, den Wintertrail Alp Muntatsch definitiv in das Winterangebot von Samedan aufzunehmen. Optimierungspotenzial besteht noch bei der Präparierung. Aufgrund der engen Platzverhältnisse hat sich die eingesetzte Pistenmaschine als etwas zu breit erwiesen. Künftig soll eine Maschine mit schmalerer Spurbreite zum Einsatz kommen. Auch die Information der Benutzer kann noch verbessert werden. Für den nächsten Winter werden in Zusammenarbeit mit der Wildhut Informationstafeln mit Hinweisen zu den Verhaltensregeln entworfen und installiert.

Ochsner Hockey Pro Shop in der Promulins Arena

Die Firma Ochsner Sport ist am Betrieb eines Eishockey-Shops in der Promulins Arena interessiert. Ziel ist es, eine Palette an Produkten und Artikeln des Eishockeysports vor Ort bereitzustellen und damit den Eishockey-Spielern einen zusätzlichen Service mit individueller Beratung zu bieten. Aus Sicht der Gemeinde stellt dieses Angebot einen Mehrwert für die Promulins Arena und deren Besucher dar, zumal weder in Samedan noch in der näheren Umgebung Geschäfte mit einem ähnlichen Sortiment präsent sind. Nach Rücksprache mit der Event- und Tourismuskommission werden die erforderlichen Räumlichkeiten ab 01. Juli 2024 zur Verfügung gestellt. Der Shop wird von Gian Marco und Nicki Crameri im Auftrag der Ochsner Hockey Pro Shop AG betrieben.

Langlauf-Weltcup im Oberengadin

Nach Gesprächen des Vereins «Nordic Events Engadin» mit Swiss Ski besteht für das Oberengadin die Möglichkeit, in den Jahren 2025, 2027 und 2029 jeweils am vierten Januarwochenende drei Weltcupveranstaltungen durchzuführen. Für die entscheidende Zusage bei Swiss Ski und bei der FIS ist die Zusicherung der Region für eine finanzielle Unterstützung erforderlich. Es wird mit einem Gesamtbudget von CHF 1.2 Mio. für die dreitägige Veranstaltung gerechnet. Nach Abzug der Beiträge von Swiss Ski, vom Kanton Graubünden, der privaten Sponsoren und den Erträgen

aus dem Ticketing- und Hospitalitybereich verbleiben CHF 500'000 zulasten der Region. Die Förderung des Nordic-Bereichs und die Ausrichtung von Weltcup-Events entspricht der Zukunftsstrategie «Langlauf Oberengadin». Damit kann das Oberengadin als attraktiver Austragungsort für internationale Sportveranstaltungen positioniert und einem breiten Publikum als Top-Destination für den Nordic-Bereich präsentiert werden. In diesem Sinne ist das Bestreben und die Bewerbung des Vereins «Nordic Events Engadin» um die Durchführung von Langlauf-Weltcups sehr zu begrüßen. Die Unterstützung der Gemeinde Samedan in Form einer anteilmässigen Mitfinanzierung von je CHF 60'000 für die Jahre 2025, 2027 und 2029 wird unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung in Aussicht gestellt.

Vergabe von Aufträgen

Gestützt auf die Bestimmungen der Submissionsgesetzgebung wurden folgende Aufträge an den Anbieter mit dem jeweils vorteilhaftesten Angebot vergeben: Lieferung Kommunalfahrzeug an die Garage Planüra AG, Samedan, für CHF 144'840; Sanierung Strassenbelag Sper l'En an die Walo Bertschinger AG, Samedan, für CHF 61'579; Lieferung von Schulmobiliar an die Embru-Werke AG, Rüti, für CHF 55'292; Lieferung Loipenfräse mit Räumschild an die LM-Service AG, Haag, für CHF 39'838; Sanierung Stützmauer Crusch an die Lazzarini AG, Samedan, für CHF 26'775.

Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt: Salt Mobile SA, Parzelle Nr. 1118 auf Muottas Muragl, Ersatz und Erweiterung der bestehenden Mobilfunkanlage; F. Duttweiler AG, Parzelle Nr. 1120 und 1473 in Quadratscha, Umbau und Erweiterung Zweifamilienhaus; Evangelische Wohnbaugenossenschaft, Parzelle Nr. 1797 in Promulins, Sanierung Küchen und Steigleitungen in Mehrfamilienhäuser; Niculin und Claudia Niggli, Parzelle Nr. 89 in Surtuor, Umbau und Zusammenlegung von Wohnungen.

(Pre)

[Medienmitteilung_03_2024.pdf](#) [pdf, 48 KB]